

Eingangsbeschriftung
25.10.2023

E

Mobil:

Email:

Gemeinde Am Ettersberg OT Berlstedt

Bauamt/ Bauleitplanung/-entwicklung
Hauptstr. 23

99439 Am Ettersberg

Gemeinde Am Ettersberg	
eingegangen am:	
☐ Bürgermeister	☐ Hauptverwaltung
☐ Finanzverwaltung / Kita	☐ Ordnung / Sicherheit
☒ Bauverwaltung / Liegenschaften	☐ Bauhof
13. Juli 2023	
Weiterleitung an:	
☐ Bürgermeister	☐ Hauptverwaltung
☐ Finanzverwaltung / Kita	☐ Ordnung / Sicherheit
☐ Bauverwaltung / Liegenschaften	☐ Bauhof

12.07.2023

Betreff:

Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB zum Flächennutzungsplan
Gemeinde Am Ettersberg

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich konnte über die Website der Gemeinde Am Ettersberg erfahren, dass der neue vorläufige Flächennutzungsplan für die Gemeinde am Ettersberg ausliegt. In den Unterlagen erfuhr ich, von der Möglichkeit der Mitwirkung der Bürger am Flächennutzungsplan im Zeitraum vom 10.07.2023 bis 18.08.2023.

Bezüglich des allgemeinen Flächennutzungsplanes hätte ich einen Vorschlag für den Flächenpool für Ersatz- bzw. Ausgleichpflanzungen zu machen.

Im Ortsteil Ottmannshausen standen an der Straße nach Ettersburg bis ca. 1980 straßenbegleitend, beidseitig Kirschbäume (siehe Anlagen Fotos I und II). Diese wurden im Bereich von Ottmannshausen bis zum Abzweig „Ramslaer Weg“ hin gefällt. Bis heute sind dort keine neuen Anpflanzungen getätigt wurden (siehe Fotos IV und V). Anders als an anderen Orten, ist hier die Katasterflurstücksbreite und die Möglichkeit für eine einreihige Neuanpflanzung von Bäumen gegeben (siehe A3-Blatt Bepflanzungsvorschlag). Laut Geoproxy Thüringen ist in Ottmannshausen Flur 4 das Flurstück 320/2 incl. der Straße ca. 12 Meter breit. Auf einer Länge von ca. 160 Metern wäre meiner Ansicht nach bis zur notwendigen Freihaltung der Hochspannungsleitung an der Abzweigung nach Ramsla eine einreihige Baumneuanpflanzung möglich. Vorausgesetzt dass es keine Einwände der Träger öffentlicher Belange gibt.

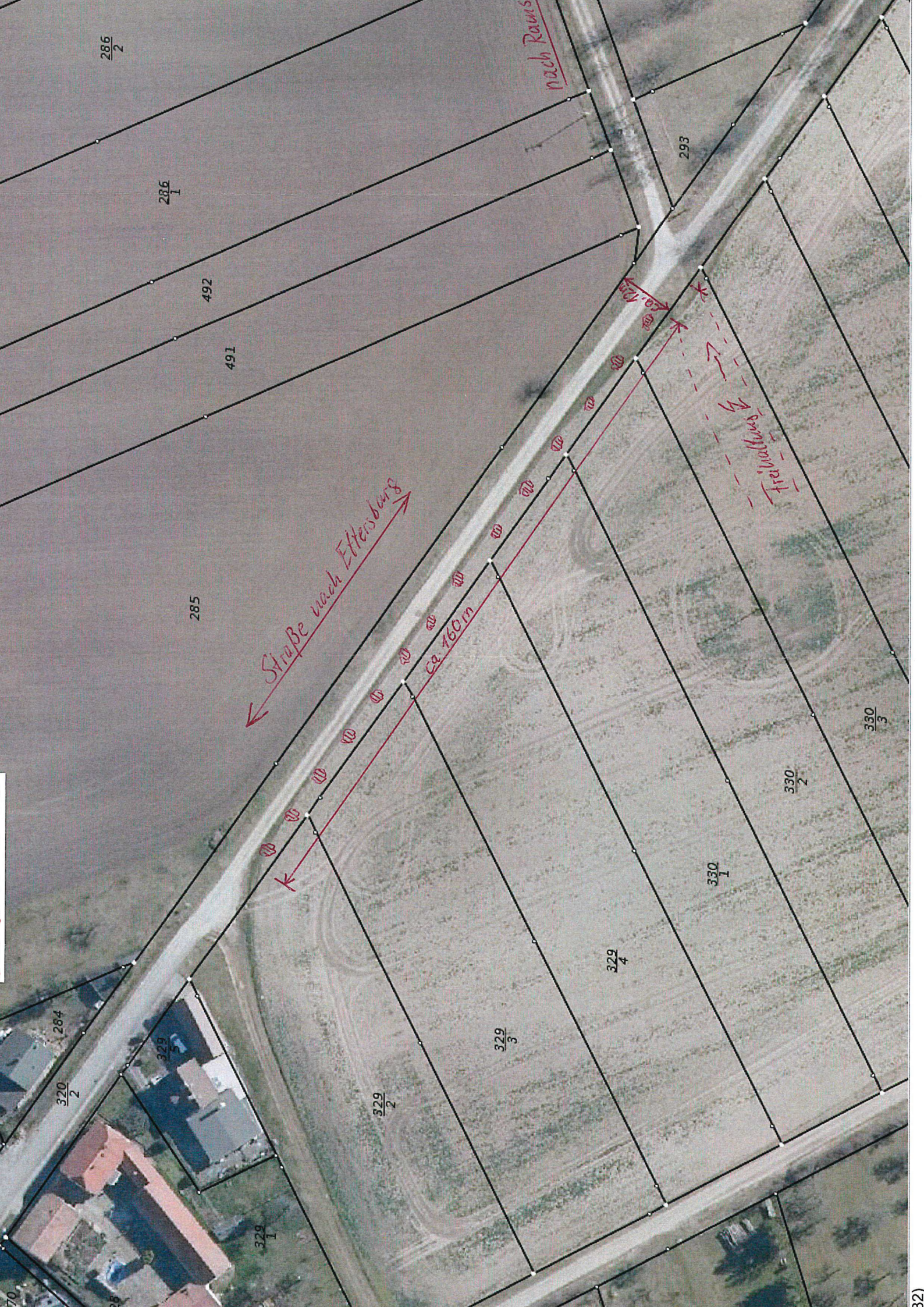
Weiter gibt es an der Straße zwischen Ottmannshausen und Ettersburg viele Lücken in der zweireihigen Bepflanzung durch eingegangene oder durch Stürme umgefallene Kirschbäume (siehe Foto VII). Diese Lücken sollten aus meiner Sicht wieder durch Neuanpflanzung mit gleichwertigen Bäumen ersetzt werden, um eine schöne landschaftliche Gestaltung und Habitat für Tiere zu erhalten.

Seit mindestens drei Jahren in Folge konnte ich sogar den Einzug bzw. Vorhandensein eines Bienenvolkes in einen noch lebenden Kirschbaum an der Straße nach Ettersburg in der Flur 4 „Am Stiege“ bzw. „Am Burgtale“ feststellen und als Bild- und Video- Dateien dokumentieren.

Ich hoffe mein Vorschlag findet vielleicht Interesse bei der Ausführung von Ausgleichpflanzungen bzgl. des Flächennutzungsplanes und verbleibe.

Mit freundlichen Grüßen

Tolles Schreiben +
ME mit Ausdruck des
Dankes und Begehrung
im weitere Verfahren.



7070 - X 08.08.2011





← Ellersburg / Ollwalsen
→ Ollwalsen
haus

Foto: VII

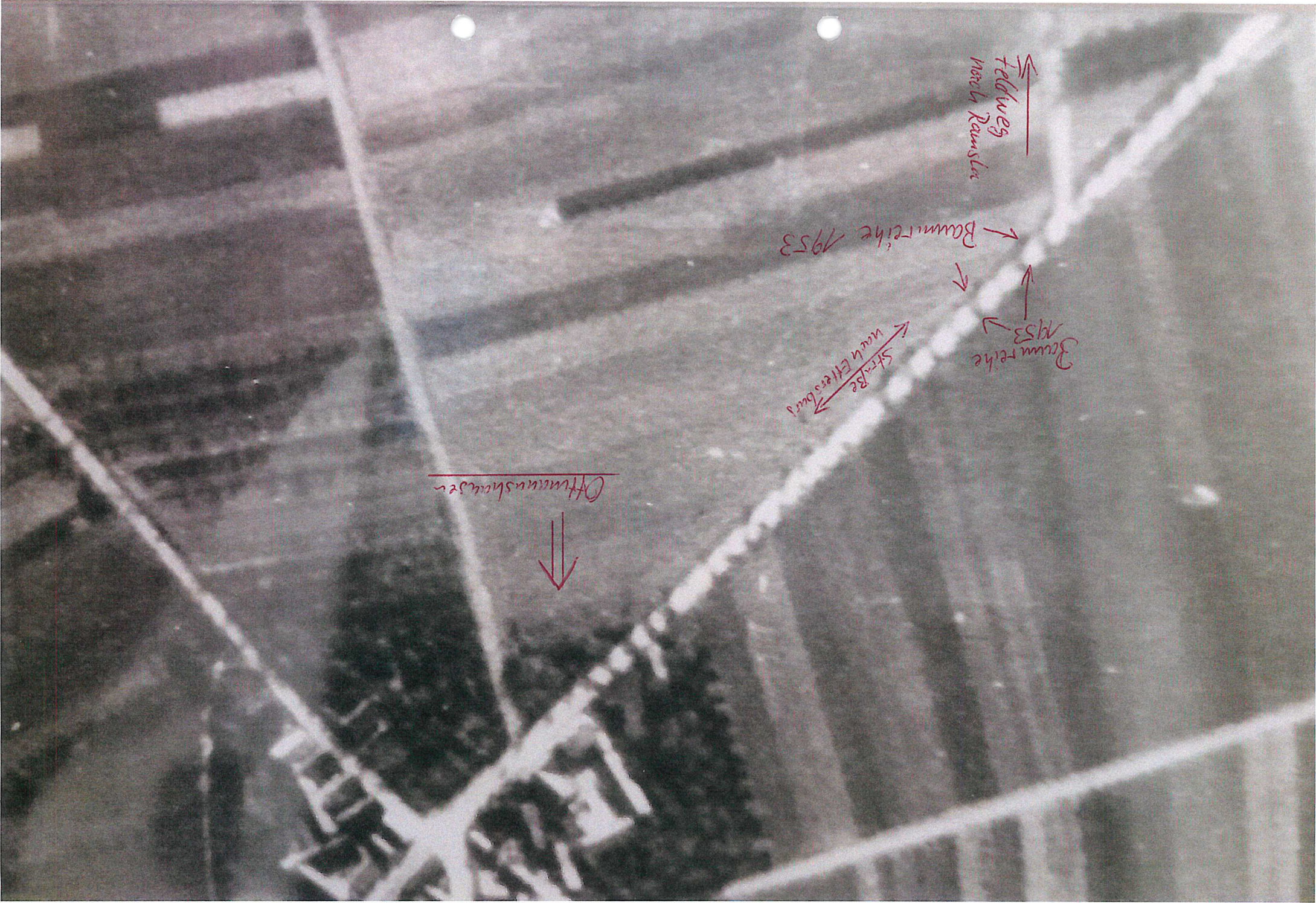


foto: VL

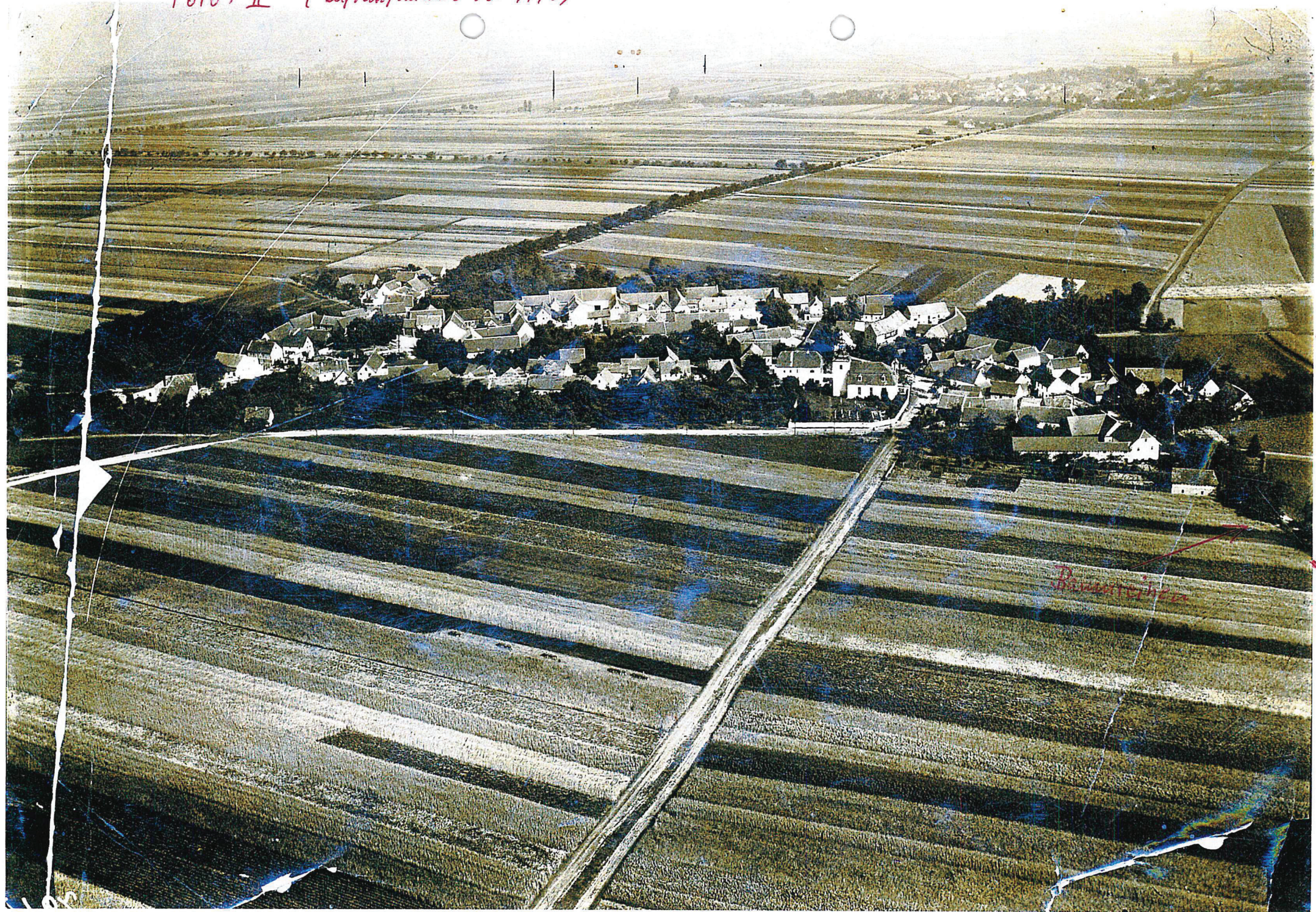


Ottmaushausen

Foto: III (Ausschnitt Luftbild 1953)



1010, II (Kupferdrucke von 1770)

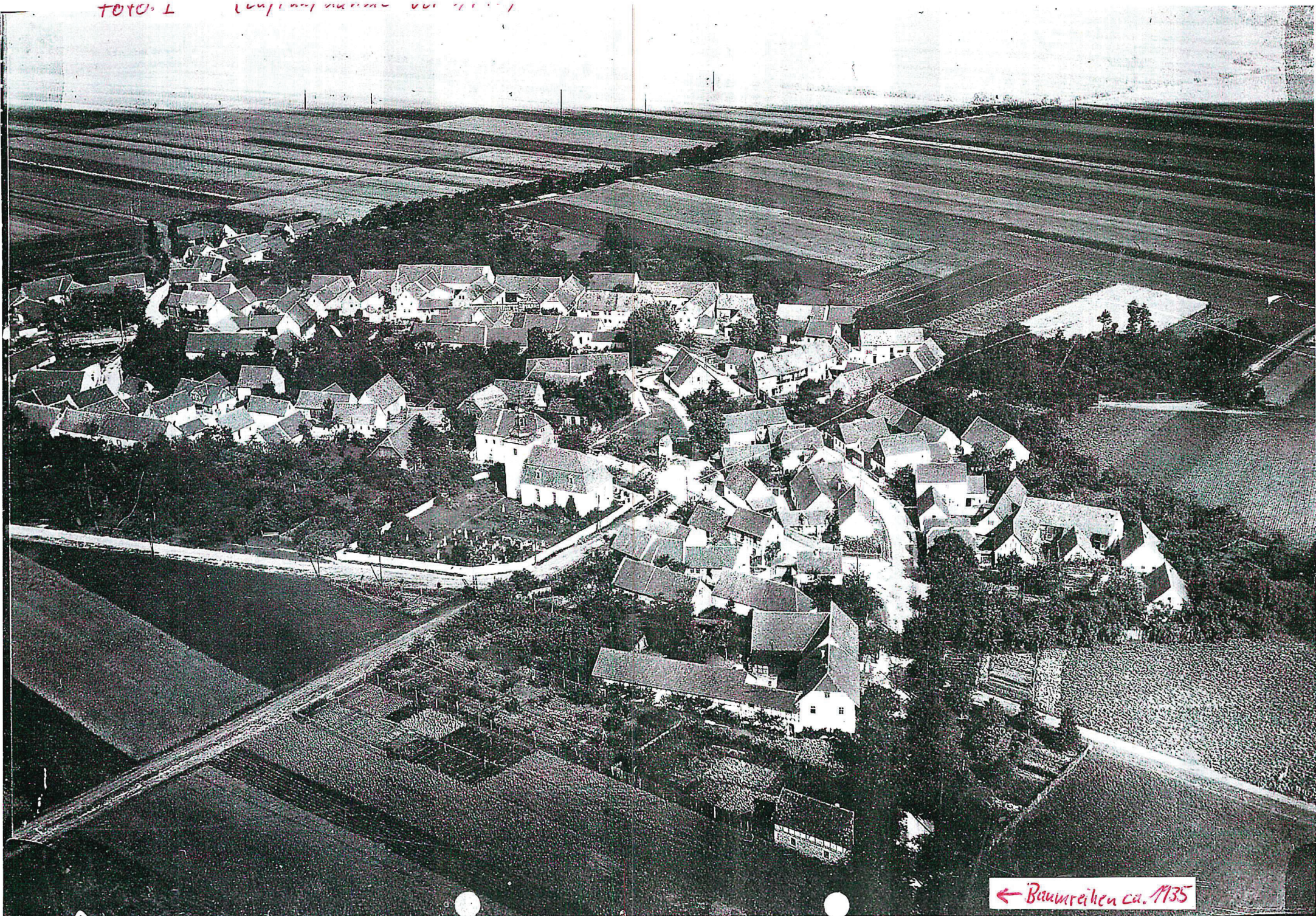


Strasse nach Effenberg

Baumreihe

1020.1

Luftaufnahme von 1935



← Baumreihen ca. 1935

↘ Straße nach Ebersburg